

Resultate und Termine

Fussball: Deutschland, Bundesliga
13. Runde
 VfB Stuttgart – FSV Mainz 05 2:1 (1:1)

Fussball: Deutschland, 2. Bundesliga
15. Runde
 Jahn Regensburg – Dynamo Dresden 3:1 (1:0)
 Fortuna Düsseldorf – 1. FC Heidenheim 0:1 (0:0)

Fussball: Österreich, 2. Bundesliga
16. Runde
 Grazer AK – Austria Lustenau 0:0
 SV Lafnitz – Juniors OÖ 2:2 (0:2)
 Wacker Innsbruck – Austria Wien Am. 1:4 (1:1)
 FAC Wien – SKU Amstetten 3:0 (2:0)
 FC Dornbirn – Blau-Weiss Linz Sa 14.30
 FC Liefering – Kapfenberger SV Sa 14.30
 Rapid Wien Am. – SKN St. Pölten Sa 14.30
 Vorwärts Steyr – SV Horn So 10.30

Fussball: Italien, Serie A
14. Runde
 Cagliari – Salernitana 1:1 (0:0)

Fussball: Frauen, WM-Qualifikation
Gruppe G
 Italien – Schweiz 1:2 (0:2)
 Rumänien – Moldawien 3:0 (0:0)
 Kroatien – Litauen 0:0

Eishockey: National League
Qualifikation
 Ajoie – Rapperswil-Jona 2:5 (1:0, 1:1, 0:4)
 Biel – Ambri-Piotta 3:2 (2:0, 0:2, 1:0)
 Zug – SCL Tigers 3:2 n.V. (0:0, 2:0, 0:2)
 Lugano – Fribourg-Gott. 3:4 n.V. (0:3, 2:0, 1:0)
 Bern – Lausanne 3:2 (1:2, 1:0, 1:0)

1. Fribourg-Gottéron 25 79:58 53
 2. Zug 25 81:57 51
 3. Biel 27 84:66 51
 4. Rapperswil-Jona Lakers 27 83:66 51
 5. Davos 24 80:55 49
 6. ZSC Lions 22 67:56 39
 7. Bern 25 76:69 37
 8. Lugano 27 74:86 33
 9. Ambri-Piotta 26 61:67 32
 10. Lausanne 24 65:72 30
 11. Genève-Servette 25 64:86 27
 12. SCL Tigers 27 81:96 24
 13. Ajoie 26 49:110 18

Eishockey: National Hockey League (NHL)
Resultat
 Boston Bruins – New York Rangers 2:5

Ski alpin: Weltcup
Programm Herren in Lake Louise (CAN)
 Abfahrt Sa 20.15
 Super-G So 20.15
Programm Frauen in Killington (USA)
 Riesenslalom Sa 16.00/19.00
 Slalom So 15.45/18.45

Langlauf: Weltcup in Kuusamo (FIN)
Sprint (klassische Technik)
Männer: 1. Alexander Terentjew (RUS) 2:31,90. 2. Johannes Hösflot Klaebo (NOR) 1,18 Sekunden zurück. 3. Erik Valnes (NOR) 2,13. 4. Richard Jouve (FRA) 3,01. 5. Haavard Solaas Taugbøl (NOR) 4,72. 6. Joni Mäki (Fin) 8,53. – **Im Viertelfinale ausgeschieden:** 14. Jovian Hediger (SUI). – **In der Qualifikation ausgeschieden:** 50. Erwan Käser (SUI). – Dario Cologna (SUI) nicht am Start.
Frauen: 1. Maja Dahlqvist (SWE) 3:01,81. 2. Johanna Hagström (SWE) 1,77. 3. Maiken Caspersen Falla (NOR) 2,02. 4. Johanna Matintalo (FIN) 3,21. 5. Katri Lyylyperä (FIN) 3,74. 6. Frida Karlsson (SWE) 3,97. – **Im Halbfinale ausgeschieden:** 12. Nadine Fähndrich (SUI). – **In der Qualifikation ausgeschieden:** 49. Laurien van der Graaff (SUI).

Curling: EM in Lillehammer (NOR)
Männer
Halbfinale: Schweden (Niklas Edin) – Italien (Joël Retornaz) 6:3. Schottland (Bruce Mouat) – Norwegen (Steffen Walstad) 9:3.
Um Platz 3 (heute, 9 Uhr): Italien – Norwegen.
Finale (heute, 17 Uhr): Schweden – Schottland.
Frauen
Um Platz 3: Deutschland (Analena Jentsch, Mia Höhne, Emira Abbes, Skip Daniela Jentsch) – Russland (Skip Alina Kowalewa) 9:6.
Finale (heute, 12.30 Uhr): Schottland (Eve Muirhead) – Schweden (Anna Hasselborg).

Skeleton: Weltcup in Innsbruck (AUT)
Drei Sieger in Innsbruck
 Im spannendsten Skeleton-Weltcuprennen aller Zeiten teilten sich der deutsche Weltmeister Christopher Grotheer und der Chinese Wenqiang Geng und der Brite Matt Weston den ersten Platz. Drei zeitgleiche Sieger gab es zuvor noch nie. Die Schweizer Ronald Auderset (24.) und Basil Sieber (25.) verpassten die Qualifikation für den zweiten Lauf der besten 20.

Schach: Weltmeisterschaft in Dubai
Klassische Bedenkzeit/2 Mio Euro
1. Partie: Jan Nepomnjaschtschi (RUS/weiss) – Magnus Carlsen (NOR/TV) remis (nach 45 Zügen).
Zwischenstand (1/14): 0,5:0,5.
Modus: Gespielt wird auf 7,5 Punkte. Steht es 7:7, fällt die Entscheidung am 15. Dezember im Tiebreak bei Partien mit verkürzter Bedenkzeit.

Volleyball: 1. Liga Gruppe D
Heute spielen
 Academy Zürich – Volley Toggenburg 2 13.30
 VBC Aadorf II – VBC Spada Academica 14.30
 STV St. Gallen – TSV Jona Volleyball 15.00
 Smash Winterthur – Tracteur Rüschiikon 16.00
 VBC Limmattal – VBC Andwil-Arnegg 16.00
 VBC Wittenbach – VBC Galina verschoben

1. VBC Wittenbach 9 26:7 24
 2. VBC Aadorf II 9 24:12 21
 3. Volley Toggenburg 2 9 22:12 19
 4. VBC Tracteur Rüschiikon 9 24:18 18
 5. VBC Spada Academica 9 21:15 17
 6. Academy Zürich 8 18:15 14
 7. VBC Andwil-Arnegg 9 17:22 11
 8. VBC Limmattal 9 18:23 10
 9. STV St. Gallen 9 13:21 9
 10. VC Smash Winterthur 8 15:20 8
 11. VBC Galina 9 9:24 5
 12. TSV Jona Volleyball 9 7:25 3

Football: National Football League (NFL)
12. Runde
 New Orleans Saints – Buffalo Bills 6:31
 Dallas Cowboys – Las Vegas Raiders 33:36 n.V.
 Detroit Lions – Chicago Bears 14:16

FL-Zweierbob auf schnellen Kufen

Bob Liechtensteins Zweierbob fuhr im Europacup ein starkes Resultat ein. Pilot Martin Kranz und Anschieber Ralf Beck belegten im anspruchsvollen Eiskanal von Altenberg (GER) den guten 14. Rang. Weiter geht es nun in Winterberg (GER).

VON ROBERT BRÜSTLE

Das Liechtensteiner Bobteam startete Mitte November in Lillehammer in die neue Saison. Nach zwei Europacuprennen im Zweier gab es dabei auch eine gelungene Premiere im Vierer. Die beiden Zweierbebe nahm Pilot Martin Kranz dabei jeweils mit Anschieber Lorenz Lenherr in Angriff und fuhr auf die Ränge 16 und 17. Insgesamt zeigten sich Sportchef Srecko Kranz und auch die beiden Athleten mit den ersten Saisonauftreten in Norwegen «zufrieden». Danach nahmen Martin Kranz, Ralf Beck, Arda Uz und Lorenz Lenherr erstmals in dieser Besetzung im Vierer Platz. Dabei resultierten die respektablen Ränge 7 und 9. Nach den beiden Einsätzen im grossen Schlitten sprachen das Team und die Trainer von einer «gelungenen Premiere».

Zwei konstant gute Läufe

Die nächste Station führte die Liechtensteiner Bobsportler nach Altenberg (GER), wo gestern ein weiteres Europacuprennen im Zweier stattfand. Dieses Rennen nahm Pilot Martin Kranz mit Bremser Ralf Beck in Angriff. Und das Duo fuhr im ersten Lauf nach einer mässigen Startzeit (22.) noch auf den 15. Rang vor. Im Eiskanal zeigte dabei Kranz sein Können, die am Start verlorene Zeit konnte er aber unmöglich ganz wettmachen. Im zweiten Lauf konnte sich das FL-Duo am Start um zwei Hun-



Daumen hoch: Martin Kranz (links) und Ralf Beck konnten in Altenberg mit Rang 14 überzeugen. (Foto: ZVG)

dertstel steigern und belegte mit einer erneuten guten Fahrt den 13. Platz. Mit der Gesamtzeit von 1:53,15 ergab dies den tollen 14. Schlussrang. Auf den Sieger Richard Oelsner (GER) verloren Kranz und Beck insgesamt 1,87 Sekunden auf der anspruchsvollen Bahn, auf der in beiden Läufen jeweils zwei Schlitten zu Sturz kamen. Auf den Viererbewerb am Sonntag verzichteten die Liechtensteiner. Das junge Team will auf der schweren Strecke kein Risiko eingehen. Im Vorfeld des Europacuprennens wurde der Aufenthalt in Altenberg auch zu intensiven Trainings genutzt. Wobei neben Pilot Martin Kranz auch alle Bremser (Arda Uz, Lorenz Lenherr und Ralf Beck) zu ihren Fahrten im Eiskanal kamen. Am Montag geht es für das Liechtensteiner Bobteam weiter nach Winterberg, wo auch Ozan Bektas, der die letzten Wochen verletzungsbedingt passen musste, zur Mannschaft stossen wird. Beim Europacup-Event in Winterberg wird im Zweier- und voraussichtlich auch im Viererbob gestartet.

Eigenmann startet in Innsbruck

Auch für Skeletonpilotin Katharina Eigenmann steht die nächste Destination bereits fest. Nach ihren guten Platzierungen im Nordamerika Cup und Intercontinental Cup in Park City (USA) ist sie wieder in Europa im Einsatz. In Innsbruck-Igls nimmt sie am 3. Dezember ein Rennen im Rahmen des Intercontinental Cups in Angriff.

Zu viel Schnee in den Rockies: Nico Gauer muss sich gedulden

Ski alpin Nichts war es für LSV-Speedfahrer Nico Gauer mit seiner Premiere beim Weltcup in Lake Louise (Kanada). Reichlich Neuschnee sowie anhaltende Schneefälle verunmöglichen eine Durchführung des ersten Speedrennens.

Der Speed-Auftakt der Männer in den kanadischen Rocky Mountains verzögert sich damit um 24 Stunden. Am heutigen Samstag steht für Gauer und Co. erneut eine Abfahrt auf dem Programm, am Sonntag ein Super-G (beide 20.15 Uhr, live auf SRF 2, ORF 1 und Eurosport). Beat Feuz macht in der Abfahrt Jagd auf seinen fünften Disziplinsieg in Folge. Mit fünf Abfahrtskugeln würde er den Rekord von Franz Klammer egalisieren. Kugelverteidiger im Super-G ist der österreichische Doppelweltmeister Vincent Kriechmayr. (sda)



Zu viel Schnee machte den Abfahrern einen Strich durch die Rechnung: Das erste Rennen der Saison in Lake Louise wurde abgesagt. (Foto: Keystone)

Volleyball

Galina-Spiel verschoben

WITTENBACH Die Erstliga-Damen des VBC Galina stehen in der 10. Runde nicht im Einsatz. Das auf heute angesetzte Auswärtsspiel gegen den Tabellenführer VBC Wittenbach findet nicht statt. Die Partie wurde aus Sicherheitsgründen (Corona) verschoben. «In der vergangenen Woche zeigte Corona, dass es trotz aller Vorkehrungen auch vor dem Volleyballsport nicht halt macht. Ein positiver Fall im Umfeld sowie entsprechende Kontakte mit Teilen des Teams führten letztlich zunächst zur Absage der Trainings und schliesslich zur Spielverschiebung des für heute Samstag angesetzten Meisterschaftsspiels auswärts gegen den VBC Wittenbach. Beide Mannschaften einigten sich auf Sicherheitsgründen auf eine Verschiebung, um die weiteren Tests abzuwarten. Wann das Spiel nachgeholt wird, steht noch nicht fest», teilte der VBC Galina auf seiner Facebookseite mit. (pd/red)

Swiss Olympic

Maskentragpflicht wird empfohlen

BERN Swiss Olympic empfiehlt offiziell allen Mitgliedsverbänden und damit allen Sportvereinen und Veranstaltern, an ihren Wettkämpfen und Anlässen ab sofort eine Maskentragpflicht. Im Kampf gegen das Coronavirus sollen insbesondere bei Indoor-Sportarten alle Anwesenden ausser den aktiven Sportlerinnen und Sportler wieder eine Maske tragen. Auch wenn er kein Treiber der Pandemie sei, leiste der Sport einen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie, wenn er das tun könne, sagte Jürg Stahl, der Präsident von Swiss Olympic, am Sportparlament. «Es ist auch im Sinn der Sportlerinnen und Sportler, wenn uns die aktuellen Freiheiten erhalten bleiben.» Mehrere Kantone haben in den letzten Tagen bereits eine Maskentragpflicht für (Sport-)Veranstaltungen beschlossen. (sda)

Tennis

Italien, Serbien und Spanien siegen

INNSBRUCK Novak Djokovic hat mit dem serbischen Davis-Cup-Team das Auftaktspiel beim Finalturnier gewonnen. In Innsbruck stand der Sieg der Serben gegen Gastgeber Österreich schon nach den beiden Einzeln fest. Djokovic liess Dennis Novak beim 6:3, 6:2 keine Chance, zuvor gewann Gerard Maljovic in drei Sätzen gegen Gerald Melzer. «Heimsiege» gab es zum Auftakt für Italien und Spanien. Die Italiener setzten sich in Turin gegen die USA durch, Spanien siegte in Madrid gegen Ecuador. Sowohl für Italien als auch für die Spanier stand der Sieg nach den Einzeln fest. Bereits am Donnerstag gewannen Schweden, Frankreich und Kroatien ihre Startspiele. (jts)

Eishockey

SCRJ Lakers siegen dank starkem Schlussdrittel

PRUNTRUT Die Rapperswil-Jona Lakers wendeten bei Ajoie im letzten Drittel ein 1:2 in ein 5:2. Die Tore vom 2:2 (41.) zum 4:2 (53.) erzielten Sandro Zangger und Dominic Lammer innert 46 Sekunden. Beide waren im Powerplay erfolgreich. In der 59. Minute machte Roman Cervenka mit einem Schuss ins leere Gehäuse zum 5:2 alles klar. Ajoie war dank Maxime Fortier (6.) und Guillaume Asselin (33.) zweimal in Führung gegangen. Doch kassierten die Jurassier sowohl im zweiten als auch im letzten Drittel zwei frühe Gegentore - nach 85 respektive 32 Sekunden. Die Treffer schossen Yan-

nick Lennart Albrecht sowie Sandro Forrer. So kamen die in den ersten zwei Abschnitten enttäuschenden Lakers zum neunten Sieg in den letzten zehn Spielen. Ajoie hat nun in den letzten drei Partien nicht weniger als 21 Tore kassiert.

Davos hatte spielfrei

Rekordmeister HC Davos hatte gestern frei, greift heute wieder ins Geschehen ein. Der HCD empfängt die ZSC Lions, dieser kann an Rapperswil vorbeiziehen, die erst morgen zum «Rückspiel» gegen Ajoie wieder auf dem Eis stehen. (sda/jts)